



# Eisbericht Nr. 016

## Amtsblatt des BSH

Jahrgang 85	Nr. 016	Mittwoch, den 11.01.2012	1
-------------	---------	--------------------------	---

### Übersicht

Eisverhältnisse im nördlichen Ostseeraum haben sich seit gestern nicht geändert.

- Die ersten Schifffahrtsbeschränkungen für die Häfen der nördlichen Bottenvik treten mit Wirkung vom **14./15. Januar** in Kraft.

### Skagerrak

In einigen kleineren Häfen und Fjorden, z. B. in Tønsberg und Einfahrten kommt dünnes Eis oder Neueis vor, sonst eisfrei.

### Mittlere und Nördliche Ostsee

**Schwedische Küste: Mälarsee:** Im westlichsten Teil kommt dünnes Festeis, weiter ostwärts bis etwa Selaön Neues vor.

### Finnischer Meerbusen

**Finnische Küste:** In den inneren Schären tritt örtlich Neueis auf. *Saimaasee:* Im Nordteil kommt 5-10 cm dickes ebenes Eis und Neueis vor, im Kanal bildet sich Neueis. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg und weiter ostwärts bis Kotlin kommt dichtes dünnes Eis oder Neueis vor. - In der nördlichen Vyborgbucht liegt etwa 5 cm dickes Festeis.

### Bottensee

**Finnische Küste:** In den inneren Schären tritt Neueis auf. - **Schwedische Küste:** In den inneren Buchten kommt dünnes Eis oder Neueis vor. Auf dem Ångermanälv liegt 7-15 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Treibeis.

### Overview

Ice conditions in the northern region of the Baltic Sea have not changed since yesterday.

- First restrictions to navigation for the harbours in the northern Bay of Bothnia will be valid from **January, 14/15.**

### Skagerrak

In some smaller harbours and fjords though, like in Tønsberg with entrances, some thin ice or new ice occurs. Otherwise, there is ice-free.

### Central and Northern Baltic

**Swedish coast: Lake Mälaren:** In the westernmost part there is thin fast ice, farther eastwards to approximately Selaön new ice occurs.

### Gulf of Finland

**Finnish Coast:** In the inner archipelagos there is new ice, in places. *Lake Saimaa:* In the northern part there is 5-10 cm thick level ice and new ice. New ice is forming in Saimaa Canal. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg and farther eastwards to Kotlin there is close thin ice or new ice. - In the northern Vyborg Bay about 5 cm thick fast ice occurs.

### Sea of Bothnia

**Finnish Coast:** In the inner archipelagos there is new ice. - **Swedish Coast:** In the inner bays there is thin ice or new ice. On the Ångermanälv there is 7-15 cm thick fast ice or very close drift ice.

### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
[www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/](http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/)  
[www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/](http://www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/)

© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved  
 Reproduction in whole or in part prohibited

**Norra Kvarken**

**Finnische Küste:** In den inneren Schären kommt dünnes Eis, außerhalb davon Neueis vor. - **Schwedische Küste:** In den geschützten Buchten liegt 5-10 cm dickes ebenes Eis, dicht an der Küste kommt Neueis vor.

**Bottenvik**

**Finnische Küste:** In den nördlichen Schären liegt 5-15 cm dickes Festeis oder ebenes Eis, weiter außerhalb kommt bis zur Linie Kemi 2 – Oulu 3 dichtes dünnes Eis und Neueis vor. In den südlichen inneren Schären tritt dünnes Eis, weiter außerhalb Neueis auf. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen inneren Schären liegt 10-20 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt auf 10-15 cm dickes oder lockeres dünnes Eis und Neueis vor. Die Eisgrenze verläuft etwa auf der Linie Malören – Skellefteå. Weiter südlich tritt bis Norra Kvarken dicht an der Küste Neueis auf.

**Voraussichtliche Eisentwicklung**

Die Witterung im nördlichen Ostseeraum wird in den nächsten Tagen durch ein Tiefdruckgebiet, das von der Norwegischen See über Nordskandinavien ostwärts zieht, bestimmt. Bis Freitag werden sich die Eisverhältnisse nicht wesentlich verändern. Danach wird auf seiner Rückseite von Norden her Kaltluft in den Ostseebereich fließen, so dass zuerst an den Küsten des Bottnischen Meerbusens, später auch an den Küsten des Finnischen Meerbusens wieder Eisbildung möglich ist. In der nördlichen Bottenvik ist am Freitag und Sonnabend mit einer südlichen Eisdrift zu rechnen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

**Norra Kvarken**

**Finnish Coast:** In the inner skerries there is thin ice, farther out new ice occurs. - **Swedish Coast:** In sheltered bays there is 5-10 cm thick level ice, close to the coast new ice occurs.

**Bay of Bothnia**

**Finnish Coast:** In the northern archipelago there is 5-15 cm thick fast ice or level ice, farther out close thin ice and new ice occurs up to the line Kemi 2 – Oulu 3. In the southern inner archipelagos there is thin ice, farther out new ice. - **Swedish Coast:** In the northern inner archipelago there is 10-20 cm thick fast ice. Farther out there is for 10-15 nm close or open thin ice and new ice. The ice edge runs along about the line Malören – Skellefteå. Farther southwards to Norra Kvarken there is new ice close to the coast.

**Expected Ice Development**

The weather in the northern region of the Baltic Sea will be set during the next days by a low pressure area moving from Norwegian Sea over northern Scandinavia eastwards. Until Friday, ice conditions will not change very much. After that, cold air will penetrate on its rear side into the region of the Baltic Sea from the north. Therefore, ice formation may start again, first on the coasts in the Gulf of Bothnia, later on also on the coasts in the Gulf of Finland. On Friday and Saturday, the ice in the northern Bay of Bothnia will drift southwards.

By order  
Dr. Schmelzer

**Restrictions to Navigation**

	<b>Harbour/District</b>	<b>At least dwt/hp</b>	<b>Ice Class</b>	<b>Begin</b>
<b>Finland</b>	<b>Tornio, Kemi and Oulu</b>	<b>2000 dwt</b>	<b>I and II</b>	<b>14.01.</b>
	<b>Lake Saimaa and Saimaa Canal</b>	<b>2000 dwt</b>	<b>II</b>	<b>11.01.</b>
<b>Sweden</b>	<b>Karlsborg-Skelleftehamn</b>	<b>2000 dwt</b>	<b>II</b>	<b>15.01.</b>

**Information of the Icebreaker Services****Finland**

**Icebreaker:** MONS and ISO-PUKKI assist in Lake Saimaa.

**Sweden**

Vessels bound for ports subject to traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59°33'N 20°01'E), contact **ICEINFO** on VHF Channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to [iceinfo@sjofartsverket.se](mailto:iceinfo@sjofartsverket.se).

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF Channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

**Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse**

<p>Erste Zahl:  <b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b>                  0 Eisfrei                  1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10                  2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10                  3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10                  4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10                  5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10                  6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10                  7 Eis außerhalb der Festeiskante                  8 Festeis                  9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante                  / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:  <b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b>                  0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m                  1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m                  2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m                  3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m                  4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis                  5 Übereinandergeschobenes Eis                  6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis                  7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)                  8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis                  9 Morsches Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:  <b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b>                  0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)                  1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut                  2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)                  3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)                  4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)                  5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)                  6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)                  7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis                  8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis                  9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:  <b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b>                  0 Schifffahrt unbehindert                  1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.                  2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.                  3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.                  4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.                  5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung                  8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.                  9 Schifffahrt hat aufgehört.                  / Unbekannt</p>
--	--

**Finnland , 10.01.2012**

Röyttä - Etukari	5243
Etukari - Ristinmatala	5143
Ajos - Ristinmatala	4142
Ristinmatala - Kemi 2	4142
Kemi 2 - Kemi 1	4041
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	4142
Oulu, Hafen - Kattilankalla	4142
Kattilankalla - Oulu 1	4142
Oulu 1, Seegebiet im SW	4041
Raahe, Hafen - Heikinkari	5243
Rahja, Hafen - Välimatala	4041
Ykspihlaja - Repskär	5142
Repskär - Kokkola Leuchtturm	4041
Pietarsaari - Kallan	4041
Vaskilouto - Ensten	5142
Kaskinen - Sälgrund	4041
Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	4041
Rauma, Hafen - Kylmäpihlaja	4041
Uusikaupunki, Hafen - Kirsta	4041
Naantali und Turku - Rajakari	4041

Björnklack - Farstugrunden	4141
Sandgrönn Fahrwasser	4141
Rödkaullen - Norströmsgrund	2041
Haraholmen - Nygran	4141
Skelleftehamn - Gasören	8142
Umea - Väktaren	2000
Örnsköldsvik - Hörnskatén	2111
Hörnskatén - Skagsudde	2111
Ulvöarna, Fahrwasser im W	2111
Angermanälv oberhalb Sandöbron	8242
Angermanälv unterhalb Sandöbron	6141
Härnösand - Härnön	3141
Sundsvall - Draghällan	3041
Draghällan - Astholmsudde	2041
Hudiksvallfjärden	3011
Iggesund - Agö	3011
Sandarne - Hällgrund	3011
Gävle - Eggegrund	3011
Köping - Kvicksund	8141
Västeras - Grönsö	4041
Norrköping - Hargökalv	7142

**Russische Föderation , 11.01.2012**

St. Petersburg, Hafen	40/1
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	40/1
Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	40/1
Vyborg Hafen und Bucht	60/1

**Schweden , 11.01.2012**

Karlsborg - Malören	8242
Lulea - Björnklack	8242